

## ***„1866 – Ereignis, Erzählung, Mythos“ Neuerscheinung Theiss Verlag***

Das Pochen auf staatliche Eigeninteressen, die gemeinsame Lösungen von grenzübergreifenden Herausforderungen immer schwieriger werden lassen. Ein Europa, dessen großer Traum von Einheit und Miteinander in diesen Tagen auf harte Proben gestellt wird. Gibt es (noch) eine verbindende Mitte, eine Kraft der guten Integration politischer Fliehkräfte? Wie viel Unionsgedanken kann Europa leisten und wie fordernd und drängend zeigt sich der Nationalismus?

Fragen der Gegenwart, die tiefe historische Wurzeln im Werden Europas haben. Das Entstehen und Vergehen von Universalreichen seit der Antike bis ins 19. Jahrhundert zeigt eindrücklich Anspruch und Problematik politischer Dauer und Idee. Motive und Interessenslagen im Spannungsfeld von Herrschaft und Autonomiestreben kennzeichnen dabei die gesellschaftlichen Prozesse von Identität und Freiheit. Diese politischen Wegmarken der Staatenbildung waren meist von kriegerischen Eskalationen begleitet. Der „Ruf zu den Waffen“ beendete die Mühen friedvollen Kompromissdenkens und führte zu unsagbarem Leid als Ausdruck des Scheiterns von Diplomatie.

1866 ist für Mitteleuropa ein solcher Meilenstein der politischen Eskalation, der in Krieg und verheerenden Schlachten seinen traurigen Höhepunkt fand. Der Militärhistoriker Klaus Jürgen Bremm (Emeritus der Universität Osnabrück) legt mit seinem Buch zu ökonomischer Vorgeschichte (etwa Finanzfragen), kriegshistorischem Verlauf und den umfangreichen politischen Nachwirkungen von „Königgrätz“ ein gut lesbares wie informatives Werk vor, welches Zusammenhänge verstehbar wie auch politische „Wurzeln“ gegenwärtiger Problemstellungen erkennbar macht. Zudem geht die Fachkenntnis des Autors in Fragen der Kriegstechnik über gängige Trivialitäten und Verkürzungen von kriegsentscheidenden Vorgängen („Zündschloss-Sieg“) in bisherigen Darstellungen kompetent hinaus.

***Klaus-Jürgen Bremm, 1866 Bismarcks Krieg gegen die Habsburger, Theiss Verlag 2016***

Walter Pobaschnig 4\_16

<https://literaturoutdoors.wordpress.com/Rezensionen>

<https://literaturoutdoors.wordpress.com>

SAAT Kirchenzeitung Österreich

